



Südwestdeutscher FV | Villastraße 63a | 67480 Edenkoben

Kalli Appelmann
Vorsitzender
Fußballkreis Alzey-Worms
Tel.: 06731/946911

karlfried.appelmann@
swfv.evpost.de

Tagesordnung Kreistag des Fußballkreises Alzey-Worms am 22.04.2024

01. Februar 2024

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Totenehrung
4. Diskussion und Aussprache über die im Vorfeld digital zur Verfügung gestellten Berichte der Kreisausschuss-Mitglieder
5. Ehrungen
6. Wahl einer Wahlkommission und eines Versammlungsleiters
7. Neuwahl des Kreisausschusses
 - a) Vorsitzende/r
 - b) Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - c) Vier Beisitzer/innen
 - d) Beauftragte/r für Frauen und Mädchenfußball
8. Bestätigung:
 - a) des Vorsitzenden des Jugendausschusses
 - b) des KreisschiedsrichterobmannsVorschläge an den SWFV für Berufungsämter:
 - a) Beauftragter Gesellschaftliche Verantwortung
 - b) Bildungsreferent Kreis Alzey-Worms
 - c) Vertreter/in Junge Generation
9. Erledigung von Anträgen
10. Ortswahl des nächsten Kreistages
11. Schlusswort



Fußballkreis Alzey-Worms



Kreistag am 22. April 2024

Sport- und Gemeindehalle Framersheim

Berichte der Mitglieder des Kreisvorstandes



Inhalt

Bericht Kalli Appelman, Kreisvorsitzender	3
Bericht Ralf Müller, Stv. Kreisvorsitzender.....	7
Bericht Michael Speier, Kreisschiedsrichterobmann	12
Bericht Sélina Hertlein, Frauen- und Mädchenbeauftragte	15
Bericht Wolfgang Baier, Beisitzer	16
Bericht Otmar Müller, Beisitzer.....	17
Bericht Wolfgang Gethöfer, Beisitzer.....	20
Bericht Carmen Dehm, Beisitzerin	22
Bericht Herwarth Mankel, Beauftragter „Gesellschaftliche Verantwortung“	24
Bericht Hermann Ley, Qualifizierungsbeauftragter	26

Bericht Kalli Appelman, Kreisvorsitzender

Chronologie

- 01.08.2021** Lothar Renz wird neuer Verbandsspielausschuss-Vorsitzender.
- 15.09.2021** Lothar Renz tritt als Kreisvorsitzender zurück.
Der Kreisausschuss wählt Kalli Appelman einstimmig zum neuen Kreisvorsitzenden.
- 15.09.2021** Ralf Müller vertritt als Nachfolger von Lothar Renz den Fußballkreis Alzey-Worms im Verbandsspielausschuss.
- 16.11.2021** Vereinsdialog beim SV Guntersblum.
- Die Saison 21/22** wird zum ersten Mal mit Vorrunden in kleinen Staffeln ausgetragen.
Danach Auf - und Abstiegsrunden.
- 01.02.2022** Rücktritt von Ralf Weick aus dem Kreisausschuss und neue Organisation der Staffelleitungen. Carmen Dehm wird neue Staffelleiterin.
- 15.03.2022** Andreas Zmazek wird in den Ausschuss berufen. Er übernimmt die Aufgaben von Carmen Dehm als neuer Beauftragter für Breiten - und Freizeitsport.
- 14.06.2022** Ralf Müller bekommt die Goldene Ehrennadel des SWFV verliehen.
Damit werden über 30 Jahre Kreis - und Verbandsarbeit gewürdigt.
- 19.06.2022** FUFA-Wanderung für den „guten Zweck“ in Nieder-Wiesen.
- 01.07.2022** Neu im Kreisausschuss Johanna Schlörit als kooptiertes Mitglied.
Sie unterstützt schwerpunktmäßig Herwarth Mankel in der Kommission Gesellschaftliche Verantwortung.
- 06.07.2022** Vereinsdialog bei der TG Wallertheim.
- Die Saison 22/23** startet mit 81 Mannschaften (21/22 waren es 91 Teams).
Neben einigen Abmeldungen verzeichnen wir fünf neue Spielgemeinschaften und drei Neu- bzw. Wiederanmeldungen.
Der Spielbetrieb findet wieder in der gewohnten Organisationsform statt.
- 01.07.2022** Ralf Müller übergibt nach 14 Jahren die Spiel-Leitung des Kreispokals an Wolfgang Baier und Carmen Dehm.
- 01.08.2022** Lothar Renz wird Spielausschuss-Vorsitzender des Regionalverbandes Südwest.
- 30.08.2022** Preisübergabe der Fairplay-Aktion des SWFV mit den Sparkassen.
17 Vereine unseres Fußballkreises erhalten zusammen 4.000 € an Preisgeldern.

- 24.11.2022** Johanna Schlörit tritt nach fünf Monaten aus dem Kreisausschuss zurück.
- 22.01.2023** FUFA-Wanderung für den „guten Zweck“ in Westhofen.
- 22.02.2023** Unser Ehrenkreisvorsitzender Walter Kundel verstirbt im Alter von 88 Jahren.
- 23.02.2023** Andreas Zmazek wird in die Gebietspruchkammer Rheinhessen berufen.
- 25.03.2023** Akademische Feier anlässlich des 175-jährigen Vereinsjubiläums der TSG Gau-Bickelheim.
- 18.05.2023** FIFA Schiedsrichterin Fabienne Michel (TSV Gau-Odernheim) leitet das DFB-Pokalfinale der Frauen vor über 40.000 Zuschauern in Köln. Zusätzlich steigt Fabienne in die 3. Liga der Herren auf. Herzlichen Glückwunsch!
- 02.06.2023** Akademische Feier anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums des FSV Abenheim.
- 17.06.2023** Der SWFV trägt die Südwestmeisterschaft der Ü40-Senioren im Walter-Kraft-Stadion in Worms-Horchheim aus.
- 10.07.2023** Vereinsdialog bei der TSG Gau-Bickelheim.
- 15.07.2023** Würdigung der Arbeit von Lothar Renz mit der Silbernen Ehrennadel des SWFV für über 20 Jahre Ehrenamt in verschiedenen Führungspositionen, sowohl auf Kreis- als auch auf Verbandsebene.
- Die Saison 23/24** startet mit 75 Mannschaften (21/22 waren es 91 / 22/23 waren es 81 Teams). Neben einigen Abmeldungen wurden auch fünf neue Spielgemeinschaften gebildet. Die SG Udenheim-Schornsheim wechselt in den Fußballkreis Mainz-Bingen.
- 06.09.2023** Einladung des SWFV-Präsidiums zu einem Vorstandstreff in Bad Kreuznach. Zu den Themenfeldern Schiedsrichtergewinnung / Schiedsrichtererhaltung nahmen aus unserem Kreis leider nur Vereinsvertreter des TV Albig, des TV Dautenheim, des TSV Armsheim, der TG Westhofen und des VfL Gundersheim teil.
- 11.09.2023** Preisübergabe der Fairplay-Aktion des SWFV mit den Sparkassen. 34 Vereine unseres Fußballkreises und des Kreises Mainz erhalten zusammen 7.850 € an Preisgeldern.
- 11.09.2023** Frank Viergutz von Kickers Worms erhält für sein herausragendes Engagement für seinen Verein den Ehrenamtspreis und wird in den „Club 100“ des DFB aufgenommen.
- 06.10.2023** Akademische Feier anlässlich des 175-jährigen Vereinsjubiläums der TSG Heppenheim.



- 03.-07.01.2024** Schiedsrichter-Hallenturnier in Gau-Odernheim mit 34 Mannschaften
- 22.01.2024** Präsentation der geplanten Neustruktur des Spielbetriebes auf Kreisebene. Von 45 eingeladenen Vereinen und SGs nahmen 39 an dieser wichtigen Info-Veranstaltung teil.
- 28.01.2024** FUFA-Wanderung für den „guten Zweck“ in Gau-Odernheim.
- 05.02.2024** Kreisschiedsrichtertag in Eppelsheim
- 07.02.2024** Vereinsdialog beim SV Leiselheim
- 12.03.2024** Kreisjugendtag in Eppelsheim

Allgemeines

Der gesellschaftliche Trend mehr in Richtung „flexible Lebensgestaltung“ macht auch vor dem Amateurfußball nicht Halt. Immer weniger Ehrenamtliche in unseren Vereinen sollen immer mehr leisten, um den großen Erwartungen ihrer aktiven und passiven Mitglieder gerecht zu werden. Für die Organisation des Spielbetriebs wird dies eine **höhere Flexibilität bei der Spielplangestaltung** erfordern. Aus meiner Sicht wird der Spagat zwischen dieser Flexibilität einerseits und einem sportlich fairen, geplanten und organisierten Wettbewerb andererseits in den nächsten Jahren die Kreis- und Verbandsverantwortlichen, wie auch die Vereinsführungen noch mehr herausfordern.

In unserem Fußballkreis sehen wir die gleichen Entwicklungen, wie in anderen ländlich geprägten Kreisen: Es melden **immer weniger Mannschaften** für den Aktiven-Bereich. Wir werden schon in der kommenden Saison gegensteuern und die Staffeln auf Kreisebene reduzieren, sodass ein ausreichender Spielbetrieb für alle Teams gewährleistet ist.

Ein weiteres schwieriges Thema im Fußball ist „**Gewalt und Rassismus**“. Die Vorfälle in unserem Kreis halten sich noch im Rahmen. **Dennoch ist jeder einzelne auftretende Fall einer zu viel.** Ich denke, dass durch viele informative Maßnahmen, initiiert vom DFB bis zu den Kreisausschüssen, in der Öffentlichkeit eine gewisse Sensibilität für diese Probleme erzeugt worden ist. In den Spielen, in denen es zu Gewalt und Rassismus kommt, wird mittlerweile konsequent eingeschritten und von den Sportgerichten auch drastisch sanktioniert. Der einzig richtige Weg!

Die Zusammenarbeit innerhalb unseres Kreisausschusses ist sehr gut. Problemstellungen werden teilweise kontrovers, aber immer lösungsorientiert diskutiert und schnell bearbeitet. Erwähnenswert ist auch die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserer Geschäftsstelle in Edenkoben und ausnahmslos allen Gremien des SWFV.

Das sportliche Miteinander zwischen Vereinen und Staffelleiter/innen sowie unseren Vereinen untereinander ist größtenteils in Ordnung. Es gab speziell im Spielbetrieb immer wieder einmal kleine Unwuchten, die aber alle im Rahmen geblieben sind und meistens auch ausgeräumt werden konnten. Dennoch wünsche ich mir für die Zukunft **noch mehr Zusammenhalt und Vertrauen** aller Protagonisten.

Leider ist unser Kreis bei vielen vom **SWFV** angebotenen Schulungen und Aktionen unterrepräsentiert. Themen, wie z. B. „Erste Hilfe bei Sportunfällen“, „Kindertrainerzertifikate“ und „Besuche des DFB-Mobils“ sind sicherlich auch für unsere Vereine interessant und wichtig. Deshalb unser Appell: Informiert euch regelmäßig auf der SWFV-Homepage und nutzt die vielen Angebote der Fußball- und anderen Sportverbände.

Die Berichterstattung in unseren Printmedien über das lokale Sportgeschehen ist seit Jahren rückläufig. Das betrifft unsere vielen Vereine in den unteren Klassen am stärksten. Leider ist auch hier der Trend hin zu den digitalen Medien nicht umzukehren.

Als **Sponsoring-Partner** der „Fair-Play-Aktion“ ist die Rheinessen Sparkasse seit mehr als drei Jahrzehnten an unserer Seite. Ich denke, dass dieses Engagement - gerade auch in wirtschaftlich schweren Zeiten - nicht selbstverständlich ist. Vielen Dank dafür!

Abschließend **bedanke** ich mich bei allen, die mich beim „Kaltstart“ in das Amt des Kreisvorsitzenden vorbildlich unterstützt haben.

Bei meinem Amtsvorgänger Lothar Renz. Bei meinem Stellvertreter Ralf Müller und bei allen Mitglieder/innen unserer Kreisausschüsse. Des Weiteren bei allen Vereinsvertreter/innen für die sportlich faire Zusammenarbeit.

Danke auch den **Gremien** des SWFV und den Mitarbeitenden der **Geschäftsstelle** in Edenkoben für die Unterstützung und das Einarbeiten. Besonders beeindruckt haben mich dabei meine drei „SWFV -Telefon-Joker“ Anja Ottstadt, Tim Peter und Timo Hammer, die bei meinen zahlreichen Telefonanfragen stets die Nerven behalten haben! ;-))

Es war für mich eine aufregende Amtsperiode mit großem zeitlichem und emotionalem Aufwand, die mir aber jeder Zeit sehr große Freude gemacht hat.

Kalli Appelmann
Kreisvorsitzender Fußballkreis Alzey-Worms



Bericht Ralf Müller, Stellvertretender Kreisvorsitzender, Vertreter des Fußballkreises Az/Wo im Verbandsspielausschuss des SWFV

Mein Tätigkeitsbericht umfasst in dieser Wahlperiode lediglich drei Spieljahre, da der letzte Kreistag bedingt durch die Covid-Pandemie erst im Frühjahr des Jahres 2021 stattfand. Das Spieljahr 2020/2021 fand seinen Niederschlag noch im Bericht zum Kreistag 2021.

Nachzutragen wäre, dass auch das Spieljahr 2020/2021 letztendlich der Infektionslage zum Opfer fiel. Im operativen Geschäft bin ich als Spielleiter seit vielen Jahren auf Kreisebene für den Spielbetrieb der A-Klasse zuständig. Im Spieljahr 2021/2022 kamen wechselnde Verantwortungsbereiche in den C- und B-Klassen hinzu. Da man sich bei einem drohenden Wiederaufflammen der Infektionszahlen ein möglichst großes Maß an Flexibilität bewahren wollte, wurde im gesamten Verbandsgebiet ein Spielmodus mit möglichst kleinen Klasseneinheiten gewählt. Die Mehrzahl an "kleinen" Klassen wurde wiederum auf die verfügbaren Spielleiter verteilt. Ich übernahm für dieses Spieljahr die Hauptrunde sowie die darauffolgenden Auf- und Abstiegsrunden der Männer B-Klasse Alzey/Worms Nord. Weiterhin war ich bis zum Abschluss der Hauptrunde für die Männer C-Klassen Alzey/Worms 2 + 4 verantwortlich. Im Spieljahr 2022/2023 kehrte man wieder zum alten Spielmodus zurück.

Die Sanktionsmöglichkeiten gegen Teamoffizielle wurden im §10 der Strafordnung des SWFV drastisch erweitert. So zieht eine Rote Karte mindestens 1 Spiel Funktionsverbot verbunden mit Verbandsaufsicht nach sich. Ich finde, ein wirksames Mittel um etwas mehr Ruhe in den Coaching-Bereich zu bringen. Mittlerweile ist der größte Teil der Teamoffiziellen dafür sensibilisiert und diese Maßnahme zeigt nach meinem Dafürhalten Wirkung.

Seit dem Spieljahr 2023/2024 gibt es in unseren Klassen wieder die 10-Minuten Zeitstrafe. Diese ersetzt die Gelb/Rote Karte bei den Aktiven. Nach kurzen Anlaufproblemen haben die Unparteiischen dieses "neue Werkzeug" gut verinnerlicht und sinnvoll eingesetzt.

Männer A-Klasse Alzey/Worms

Allgemein

Was für die B- und C-Klassen Spielzeit für Spielzeit Gang und Gäbe geworden ist, bekommt nun auch die A-Klasse "zu spüren"; Unwägbarkeiten, was die Klassenstärke der Liga betrifft. Abgesehen von den Aufstockungen, die durch die Spielverhältnisse unter Corona bedingt waren, z. B. keine Abstieg und Aufstieg im Spieljahr 2019/2020, macht die Bildung von Spielgemeinschaften, nun auch bei sog. "A-Klassen-Vereinen", den Verantwortlichen es immer schwerer, schon frühzeitig mit verlässlichen Daten zu arbeiten.

Ansonsten wird und wurde die A-Klasse ihrem Ruf gerecht, dass im Grunde oben und unten in der Tabelle jeder jeden schlagen kann. Darum war der Spielbetrieb in dieser Staffel oft bis zum letzten Spieltag und darüber hinaus außerordentlich spannend, da der Abstand der ersten fünf oder sechs Mannschaften in der oberen Tabellenhälfte nur wenige Punkte betrug. Im unteren Drittel verhielt es sich ähnlich.

Bedingt durch die Pandemie konnten nur für die Spieljahre 21/22 und 22/23 Aufstiegsspiele zur Bezirksliga stattfinden. 2 x waren unsere Zweitplatzierten gegen den Zweiten der A-Klasse Mainz-Bingen erfolgreich!

Die A-Klasse war und ist in den letzten Jahren eine faire Klasse, wenn man die Zahl der Gelben, Gelb-Roten und Roten "Karten" als Maßstab nimmt. Das war nicht immer so. Gerade mich als Klassenleiter freut diese Entwicklung ungemein. Ohne die eine oder andere Mannschaft, die über die Gebühr viele Eintragungen in der "Fairnessliste" auf sich vereint, würde die Bilanz noch viel besser aussehen! Diese Probleme werden in der Regel bei unseren Wintertreffen angesprochen und meistens tritt dann auch hier eine spürbare Verbesserung ein.

Trotz allen Lobes dürfen wir allerdings nicht die Augen davor verschließen, dass sich auch auf den Plätzen dieser Klasse Personen aufhalten, die nicht vor der Verunglimpfung/Beleidigung anderer in Wort und Tat zurückschrecken. Alles, was getan werden muss, um vereinzelt auftretende Fehlentwicklungen im Keim zu ersticken, wird getan. Die Mannschaftenverantwortlichen im Kreisgebiet sind hierbei glücklicherweise sehr kooperativ. Allerdings zeigen sich die Verantwortlichen der Vereine zunehmend hilflos gegenüber den vehementen verbalen Ausbrüchen vonseiten einzelner Zuschauer.

In Sachen Fairness ist es meine Überzeugung, gereift aus über 30 Jahren Erfahrung als Spielleiter verschiedenster Spielklassen, dass das Tun und Handeln der Verantwortlichen rund um die Mannschaft, also Trainer und Trainerinnen, Betreuer und Betreuerinnen und natürlich auch der Zuschauer maßgeblich das Verhalten der Spieler, insbesondere der jüngeren Akteure, auf dem Spielfeld beeinflussen. Dabei fallen nicht so sehr die als Rohes Spiel eingestuftes Foulspiele ins Gewicht, sondern der Umgang der Spieler miteinander und das Verhalten gegenüber den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern!

Die "harten" Fakten der einzelnen Spieljahre:

2020/2021

Die Meisterschaftsrunde endete bedingt durch das Wiederaufflammen der Pandemie ergebnislos nach dem 8. Spieltag.

2021/2022

Die Verbandsverantwortlichen entschieden sich angesichts der unsicheren Infektionslage auch dieses Spieljahr die Klassen ab einer bestimmten Mannschaftsstärke in zwei Hauptgruppen zu teilen, damit diese die Teilnehmer der sogenannten Auf- und Abstiegsrunden ausspielen. Man versprach sich hiervon größere Flexibilität, gerade bei den aufgeblähten Klassen, um endlich wieder, auch bei einem vorzeitigen Abbruch, Auf- und Absteiger benennen zu können. Unsere A-Klasse war auf 19 Mannschaften angewachsen. Meister wurde der SV Guntersblum, gefolgt von TuS Neuhausen, der sich in der Relegation um den Aufstieg in die Bezirksliga gegen Ober-Olm durchsetzte.

Die SG Wiesbachtal, TSG Gau-Bickelheim und der TuS Weinsheim mussten in die B-Klasse absteigen. Die TG Westhofen entging diesem Schicksal durch Bildung einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Gundheim. Fairste Mannschaft war der TuS Weinsheim mit einem Quotienten von 1,08 (Summe aller "Negativ-Punkte" durch Zahl der Spiele). Die "unfairste" Mannschaft hatte zum Vergleich einen Quotienten von 4,23!

2022/2023

Durch den verstärkten Abstieg in die B-Klassen und nur zwei Absteigern aus der Bezirksliga konnte die A-Klasse auf 17 Mannschaften "schrumpfen" und somit wieder gemäß den an die Gegebenheiten angepassten Bestimmungen der Spielordnung des SWFV eingleisig starten. Die Verantwortlichen im Verbandsspielausschuss waren sich bewusst, dass ein eventuelles Wiederaufflammen der Infektionslage auch Auswirkungen auf den laufenden Spielbetrieb haben könnte. Deshalb erging an alle Klassenleiter im Verbandsgebiet die verpflichtende Weisung, die Vorrunde vor der Winterpause 2022/2023 abgeschlossen zu haben. Mein Dank geht an alle Mannschaftsverantwortlichen, die mich hierbei sehr unterstützt haben! Die A-Klasse konnte ohne anhängige Nachholspiele aus der Halbrunde in die Rückrunde starten.

Als Meister und Direktaufsteiger in die Bezirksliga stand schon früh in der Rückrunde der ASV Nibelungen Worms fest. Um den zweiten Platz stritten sich mehrere Spieltage die TSG Pfeddersheim II und die SG Schornsheim/Udenheim. Letztendlich durchgesetzt hat sich die TSG Pfeddersheim konnte ebenfalls in die Bezirksliga aufsteigen, wobei hier die Entscheidung nicht auf dem Spielfeld getroffen wurde, sondern per Gericht, da der Vertreter von Mainz/Bingen, die TSG Bretzenheim II gegen die Bestimmungen des § 27 der Spielordnung (Einschränkung der Spielberechtigung) verstieß.

Absteigen mussten TuS Framersheim II und die SG Spiesheim. Durch die Abmeldung der SG Schornsheim/Undenheim vom laufenden Spielbetrieb des Fußballkreises Alzey/Worms blieb dem TV Freimersheim der Abstieg erspart. Mauchenheim vermied diesen durch Bildung einer SG mit Freimersheim.

Fairste Mannschaft war die SG aus TSV Gundheim und TG Westhofen mit einem Quotient von 1,53. Der Verein auf dem letzten Platz brachte es auf einen Quotienten von 3,53.

2023/2024

Die Liga startete mit 16 Mannschaften. "Neu" hinzu kamen die beiden Absteiger aus der Bezirksliga TuS Framersheim und der TSV Gau-Odernheim II sowie die drei Aufsteiger aus den B-Klassen FSV Abenheim, SG Flonheim/Lonsheim und Rhenania Rheindürkheim. Trotz widrigster Wetterumstände Ende Oktober und im Monat November 2023 konnte die Vorrunde vollständig abgeschlossen werden. Man darf gespannt sein, ob Ataspor Worms den ersten Platz bis zum Rundenende behaupten kann. Verfolger gibt es einige. Bei unserem Wintertreff konnte ich vermelden, dass die Zahl der Roten Karten sich mit 12 Platzverweisen auf einem Tiefststand befindet. Dies haben wir nicht zuletzt dem sinnvollen Einsatz der 10-Minuten-Zeitstrafe zu verdanken.

Männer B-Klasse Alzey/Worms Nord

Die Hauptrunde oder auch Qualifizierungsrunde genannt begann mit 8 Mannschaften und wurde mit Hin- und Rückrunde gespielt. Nach Abschluss wurden je 4 Mannschaften geordnet nach Tabellenplatz in Auf- und Abstiegsrunde eingeteilt. In diesen Runden kam es dann lediglich zu 6 Spielen pro Mannschaft. Alle Beteiligten waren sich einig, dass dieser Modus, wenn überhaupt, dann nur in Ausnahmesituationen Anwendung finden sollte! Als Aufsteiger wurde die SG Weinheim/ Heimersheim ermittelt.

Männer C-Klasse Alzey/Worms 2 + 4

Die Hauptrunde oder auch Qualifizierungsrunde genannt begann mit jeweils 9 Mannschaften und wurde mit Hin- und Rückrunde gespielt. Jeweils die ersten vier Mannschaften wechselten nach Abschluss der Hauptrunde in die Aufstiegsrunde Männer C-Klasse Alzey/Worms 2+4. Für die C-Klassen endete hier meine Spielleitertätigkeit.

Mannschaften aus dem Fußballkreis Alzey/Worms in den Verbandsligen

In der Bezirksliga Rheinhessen schwankt die Zahl der Mannschaften aus unserem Fußballkreis zwischen 6 und 7. Im Spieljahr 2021/2022 hatten "unsere" Mannschaften mit dem Aufstieg nichts zu tun, leider mussten die TSG Pfeddersheim II und der TV Freimersheim absteigen, wobei der Mannschaft der TSG der direkte Wiederaufstieg gelungen ist (s. Bericht A-Klasse). Im Fairnessbereich schnitt der TuS Framersheim mit einem Quotienten von 1,4 von den Alzey/Wormser Vereinen am besten ab.

Im Meisterschaftsjahr 2022/2023 klopfte der SV Horchheim an die Tür der Landesliga Ost, musste sich aber in der Relegation dem Vertreter der Vorderpfalz geschlagen geben. Der TuS Framersheim und der TSV Gau-Odernheim II gehörten zu den Absteigern. Die Mannschaft des TSV Gau-Odernheim II kann sich mit einem Quotienten von 1,43 für dieses Spieljahr fairste Mannschaft der Bezirksliga Rheinhessen nennen.

Erstmals im laufenden Spieljahr 2023/2024 konnten mehrere Mannschaften aus unserem Kreis sich in der oberen Hälfte der Tabelle festsetzen, wobei der SV Horchheim und der TuS Neuhausen den Blick sogar noch weiter nach oben richten können. Wir dürfen auf die Rückrunde gespannt sein.

In der Landesliga Ost haben sich die Mannschaften von RWO Alzey, SV Gimbsheim und Wormatia Worms II seit mehreren Jahren etabliert. Während alle drei Teams in den Spielzeiten 2021/22 und 2022/2023 weder mit dem Aufstieg noch mit dem Abstieg etwas zu tun hatten, befinden sich die Mannschaften von RWO Alzey und SV Gimbsheim nun gefährlich nahe an den Abstiegsrängen.

In der Verbandsliga zieht der TSV Gau-Odernheim als Vertreter des Fußballkreises Alzey/Worms einsam seine Runden. Im Spieljahr 2022/2023 spielte die Mannschaft eine phantastische Saison. Es fehlten nur zwei bzw. drei Punkte zum Erreichen des Relegationsplatzes! In dieser Saison läuft es nicht ganz so rund für den TSV. Man muss abwarten, wohin der Weg der Mannschaft geht.

Mannschaften in Oberliga Südwest und Regionalliga Südwest

Unsere beiden "Flaggschiffe", die Mannschaften I von TSG Pfeddersheim und Wormatia Worms, waren in den vergangenen Jahren mit unterschiedlichem Erfolg in diesen Klassen unterwegs. Die Wormatia stieg als Erstplatzierter der Meisterschaftsrunde Oberliga Südwest 2021/2022 in die Regionalliga Südwest auf, konnte sich hier aber nicht halten und musste zum Ende der Runde 2022/2023 als Dritttletzter den Weg zurück in die Oberliga antreten. Zurzeit steht die Mannschaft auf einem sehr guten 3. Platz mit "Blickkontakt" auf den Relegationsplatz.

Im Verbandspokal stieß die Mannschaft im Wettbewerb 2022/2023 bis ins Finale vor und musste sich nach einem packenden Spiel mit Elfmeterentscheid dem TSV Schott Mainz mit 6:7 geschlagen geben. Die 1. Mannschaft der TSG Pfeddersheim nahm am Wettbewerb in der Oberliga Südwest mit unterschiedlichem Erfolg teil. Während die Abstiegsrunden in den Meisterschaftsjahren 2021/2022 und 2022/2023 in der zweigeteilten Oberliga jeweils ungefährdet mit einem 2. bzw. 1. Platz bestritten wurden, sieht es aktuell in der 20er Liga mit einem 18. Platz durch den verstärkten Abstieg in diesem Spieljahr mehr als bedrohlich aus.

Kreispokal

Der Kreispokal Alzey-Worms, seit vielen Pokalrunden unter dem Sponsoring der Bitburger Brauerei findet in unserem Fußballkreis auf freiwilliger Basis unter Zulassung aller sich meldenden Mannschaften statt. Dies ist nicht in allen Kreisen des Verbandsgebiets der Fall, aber eine Umfrage im Frühjahr 2015 bei allen unseren Kreisvereinen hat ergeben, dass man an dieser Regel nicht rütteln will. Natürlich bringt uns diese Masse an teilnehmenden Vereinen immer wieder in Terminnot, da u.a. die ersten Qualifikationsspiele in den Ferien stattfinden. Seit dem Spieljahr 2017/2018 stoßen die A-Klassisten erst in der Runde drei hinzu, die B- und C-Ligisten bleiben also in den ersten beiden Runden unter sich. „Unter dem Strich“ hat es bis jetzt gut funktioniert und ich hoffe, dass der Wettbewerb weiterhin das Interesse der Vereine im Kreisgebiet findet, zumal den vier Halbfinalisten mit Ausnahme der Mannschaften II die Teilnahme am Verbandspokal garantiert ist.

Trotz vorzeitigem Abbruch der Meisterschaftsrunde 2020/2021 wurde im Verbandsspielausschuss beschlossen, die Pokalrunde im Sommer, nach Abflauen der Infektionslage zu Ende zu führen.

Für das Halbfinale und damit für die Teilnahme am Verbandspokal qualifizierten sich TSG Gau-Bickelheim, SG Schornsheim/Undenheim und Celtic Worms. Dem vierten Halbfinalist RWO Alzey II blieb die Teilnahme auf Grund der Teilnahmebedingungen für zweite Mannschaften verwehrt.

Im Finale in Flonheim am 28. Juli 2021 standen sich dann RWO Alzey II und die SG Schornsheim /Undenheim gegenüber. Alzey gewann das Finale mit 2:0.

Im darauffolgenden Spieljahr 2021/2022 konnte der Wettbewerb wieder "regulär" stattfinden. Für die Halbfinalspiele qualifizierten sich der TSV Armsheim, TuS Neuhausen, SG Schornsheim /Undenheim und Nibelungen Worms. Der TuS Neuhausen besiegte die SG im Finale in Eppelsheim am Ostermontag, 18.04.2022 mit 5:3.

Nach 14 Jahren Pokalspielleiter endete hier meine Tätigkeit in dieser Funktion.

Futsal

Das Turnier um die sog. Futsal-Kreismeisterschaft, das alljährlich in der Winterpause stattfand, hat unter der mehrjährigen durch Corona bedingten Pause "gelitten". Im Fußballkreis Alzey/Worms hat dieses Turnier eine langjährige erfolgreiche Tradition. Im Vergleich zu anderen Kreisen im Südwesten, war unser Turnier, trotz Freiwilligkeit, über die Jahre stets gut besetzt. Umso bedauerlicher ist es, dass sich zur geplanten Neuauflage im Januar 2024 nur 5 Mannschaften meldeten. Für uns stand der zu erwartende Aufwand und die Unsicherheiten bei Bewirtung und Zuschauerzahlen nicht mehr im



Verhältnis zum "Ertrag" dieses Turniers. Die Mannschaft von TSG Gau-Bickelheim, die zu den erfolgreichen Dauerteilnehmern an unseren Turnieren zählt, hatte sich nach einer Abfrage bereit erklärt, den Kreis beim Verbandsturnier zu vertreten. Hier belegte die TSG einen hervorragenden zweiten Platz.

Verbandsspielausschuss (VSpA)

Durch das Ausscheiden von Lothar Renz im Kreisausschuss war der Platz unseres Fußballkreises im VSpA vakant. In meiner Eigenschaft als Spielleiter der Bezirksliga Rheinhessen nehme ich seit der Spielzeit 2021/2022 dessen Platz ein und vertrete die Interessen des Kreises in diesem Gremium. Unser Hauptaugenmerk liegt auf den Ordnungen des SWFV, die den Spielbetrieb regeln. Gerade zu Zeiten der Epidemie mussten hier ständig Änderungen vorgenommen werden.

Alle für den Männerspielbetrieb im SWFV wichtigen Entscheidungen bzw. Änderungen werden von mir auf den Treffen der einzelnen Kreisklassen im Sommer und Winter den Vereinen mitgeteilt. Das erhaltene Feedback wird mit in dieses Gremium genommen und bei Bedarf zur Diskussion gestellt.

Ich bedanke mich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei allen Vereinsverantwortlichen und den Kolleginnen und Kollegen des Kreis- und Verbandsspielausschusses für die gute Zusammenarbeit. Das Ehrenamt hat, auch unter manchmal schwierigen Rahmenbedingungen, Spaß gemacht!

Ralf Müller



Bericht Michael Speier, Kreisschiedsrichterobmann

Der Vorstand der Kreisschiedsrichtervereinigung wurde Anfang des Jahres 2019 durch einen ordentlichen Kreisschiedsrichtertag gewählt.

Als KSO wurde Kalli Appelmann bestätigt.

Stellvertreter wurde Michael Speier und Lehrwart Patrick Simon.

Als Beisitzer wurden Michael Janzer, Jörg Michel und Steffen Rössler in den Vorstand gewählt.

Die Anzahl der Schiedsrichter betrug zu dieser Zeit ca. 120 aktive Schiedsrichter.

Die Berufungszeit beträgt 4 Jahre in dem der Vorstand diverse Tätigkeiten vornahm.

Die primäre Aufgabe lag in der Besetzung der vielen Spiel vom Jugend- bis zum Aktiven Bereich und von Frauen bis zu den Ü-Mannschaften. Innerhalb des Vorstandes zeichneten sich benannte Ansetzer verantwortlich für diese Aufgabe. Die Spielansetzungen bilden in den Gesamtaufgaben einen hohen Anteil ab.

Des Weiteren wurden monatlich unsere Lehrabende in Eppelsheim absolviert.

In den Lehrabenden ging es oftmals um Informationsweitergabe an unsere Schiedsrichtergruppe. Informationen vom Spielgeschehen und aus der Praxis, aus dem Verband und von unserem Förderverein. Ein weiterer Hauptschwerpunkt in den Lehrabenden, bildet der Punkt „Lehrarbeit“ ab, der bei den Lehrabenden als Agenda Punkt fest gesetzt ist. Dort gilt es neue Regeln zu besprechen und die bestehenden Regeln sicher (auch in der Theorie) anzuwenden. Wir arbeiten hier mit Präsentationen zu den einzelnen Regeln. Ebenso wurden die Regeln mit Regeltests und Videosequenzen weiter vertieft und besprochen.

In regelmäßigen Abständen wurden auch externe Gäste zu unseren Lehrabenden eingeladen. Zum Beispiel Christian Gittelmann (Einblick als Assistent International), Alex Feuerherdt (Schwierige Regelfragen), Fabienne Michel (Erfahrungsbericht Frauen-Pokalfinale)

Neben den Lehrabenden galt es neue Schiedsrichter für unsere Kreisschiedsrichtervereinigung zu gewinnen. Dazu wurde 2 dezentrale Lehrgänge (Dautenheim/Bechtolsheim) durchgeführt. Ebenso beteiligten wir uns an den Projektwochen an den beiden Alzeier Gymnasien, um auch hier neue Schiedsrichter zu gewinnen.

Ebenso gab es zwei Infoveranstaltungen zum Thema Schiedsrichter.

Neben der Neugewinnung von Schiedsrichtern, galt es auch unsere „Neulinge“ zu begleiten.

Dazu haben wir ein Patensystem aufgelegt, in dem jeder „Jungschiri“ bei seinen ersten Spielen von erfahrenen Kollegen begleitet wird. Diese stehen den „Neulingen“ zur Seite und unterstützen bei administrativen Aufgaben vor – und nach dem Spiel. Des Weiteren wird im Nachgang, das geleitete Spiel gemeinsam besprochen und es werden positive wie entwicklungsfähige Punkte herausgearbeitet.

Unsere „Potenzialschiedsrichter“ wurden in einer speziellen Fördergruppe, auf den Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse vorbereitet. Dort galt es neben der Regelkenntnis, auch regelmäßig seine Fitness zu beweisen. Hauptsächlich galt dies der Vorbereitung auf die Spielklassen Bezirksliga/Landesliga.

Somit konnten über die letzten 4 Jahre unsere Schiedsrichteranzahl auf ca. 170 gesteigert werden und weitere Schiedsrichter in die Leistungsklassen führen.

In den Leistungsklassen sind wir von der Qualität sehr gut aufgestellt. Alle Schiedsrichter*innen bringen sehr gute Leistungen. Erwähnenswert ist der Aufstieg von Fabienne Michel in die 3. Liga Herren. Ines Appelmann ist leider verletzt. Marcel Schütz als Assistent 3.Liga und Patrick Simon bis letztes Jahr noch Oberligaschiedsrichter, jetzt Verbandsliga komplettieren das Feld der Höchstqualifizierten.

Erfreulich der Aufstieg unser „Potenzialschiedsrichter“ Lukas Nofts, Steffen Rössler, Nils Grauer erst in die Landesliga und dann in die Verbandsliga.

Eine Auszeichnung für unsere Vereinigung war die Berufung von Fabienne Michel zum DFB Frauen Pokalfinale im Jahr 2023 und Patrick Simon zum Verbandspokalfinale im Jahr 2022.

Jedes Jahr wird Ende Juni/Ende Juli die Leistungsprüfungen für unsere Schiedsrichter für die neue Saison abgenommen. Diese findet regelmäßig in Westhofen statt. Dort galt es eine Laufprüfung und einen Regeltest zu bestehen. Bezüglich der Saisonqualifikationseinstufung gibt es unterschiedliche Anforderungen zwischen A-Klasse und Bezirksliga.

Lauffest-A-Klasse: 2000 Meter in 12 Minuten

Bezirksliga: Frauen HIT-Test

Der Regeltest ist für alle Qualifikationen gleich. Hier müssen 24 Punkte von 30 erreicht werden.

Weitere Aktivitäten waren in dieser Zeit diverse Grillfeste im Sommer, Weihnachtsfeiern und Ausflüge um den Teamgeist in unserer Vereinigung zu fördern.

Ein Highlight im Jahreskalender ist unser Hallenturnier in Gau-Odernheim, welches 2019/2020 und 2023/2024 durchgeführt wurden. Ausrichter ist hier unser Förderverein. Hier sind viele Schiedsrichter in verschiedensten Diensten eingesetzt und machen das Turnier zu dem was es in den letzten Jahren geworden ist. Ein Traditionsturnier, bei dem die Fußballfamilie zusammenkommt. Dieses dient zum Austausch mit Vereinsvertretern, Offiziellen und Fußballfreunden und natürlich bietet es viel spannenden und fairen Hallenfußball, welches Futsal Elemente mit implementiert.

Der Kontakt zum Verband, wird durch die Entsendung einer Person aus dem Vorstand der Kreisschiedsrichtervereinigung in den Verbandsschiedsrichterausschuss gehalten, sowie durch unseren hauptamtlichen Schiedsrichterbeauftragten beim Verband Timo Hammer.

Die Kreisschiedsrichtervereinigung Alzey-Worms schaut auf sehr bewegte 4 Jahre zurück, mit vielen verschiedenen Aufgabenstellungen die zu lösen waren.

Als Fazit kann man feststellen, dass es trotz eines schwierigen Umfeldes gelang, die Schiedsrichteranzahl zu steigern und qualitativ gut in den Leistungsklassen aufgestellt zu sein.

Oftmals gelang es die Spiele mit amtlichen Schiedsrichtern zu besetzen. Die Quote der nichtbesetzten Spiele liegt unter 1,00 %.

Ebenso merkt man eine deutliche Entwicklung nach unten in Bezug auf die Vorfälle gegenüber Schiedsrichtern, durch die ergriffenen Maßnahmen von 2019.

Auch innerhalb der Vereinigung ist trotz vieler kontroverser Meinungen und Charakteren, und manchmal auch Diskussionen ein gutes Miteinander, welches sich gerade bei kurzfristig besetzenden Spielen und bei unserem eigenen Hallenturnier zeigt.

Die Vereinigung lebt und wir alle wollen das wir unsere Vereinigung weiter für die Zukunft gut aufstellen.

Weitere Anmerkungen:

- 2019: Entwicklung Maßnahmen gegen tätliche Angriffe gegenüber Schiedsrichter
- 2020: Corona: Pandemiebedingte Aussetzung des Spielbetriebes, Lehraabend eingeschränkt und nur Online möglich
- 2021: Kalli Appelmann wird Kreisvorsitzender
- 2021: Neuer Kreisschiedsrichterobmann: Michael Speier
- 2021: Neuer stellv. Kreisschiedsrichterobmann: Michael Janzer
- 2022: Erhöhung Schiedsrichterspesen

Ausblick:

Die Wahl des neuen Schiedsrichterausschusses findet am 05.02.2024 statt.

Nach der Wahl gilt es folgende Themen weiterzuverfolgen:

- Weiterentwicklung unserer „Neu/Jungschiedsrichter“ durch das vorhandene Coaching System
- Weitere Förderung der Potenzialschiedsrichter
- Stärkung der Leistungsklassen Bezirksliga/Landesliga/Verbandsliga
- Coaching System besser implementieren
- Quote Spielbericht Online weiter ausbauen
- Durchschnittsalter Qualifikation Assistent sollte unter 30 Jahre sein
- Bessere Pflege DFB Net
- Erste Hilfe im Notfall

Gez. Speier
(Kreisschiedsrichterobmann Alzey-Worms)

Bericht Sélina Hertlein, Frauen- und Mädchenbeauftragte

Ich bin seit 2021 Frauen- und Mädchenbeauftragte im Kreis Alzey-Worms. Ab der Saison 2021/2022 habe ich die Staffelleitung der B-Juniorinnen Landesliga sowie der F-Juniorinnen West und Mitte übernommen. In der Saison 2022/2023 kam die Staffelleitung der D-Juniorinnen Landesliga Rheinhessen dazu. Außerdem war ich 2021/2022 und 2022/2023 für den Rheinhessen-Pokal der Frauen verantwortlich.

Es gibt in Rheinhessen, wie auch die Jahre zuvor, einen Spielbetrieb für Frauen in der Landesliga. Hier sind folgende Mannschaften aus dem Kreis vertreten: TV Albig, TuS Wörrstadt II und VfR Wormatia Worms II.

In der Frauen Regionalliga Südwest spielen zurzeit drei rheinhessische Vereine: SV Ober-Olm, 1. FSV Mainz 05 (ehem. TSV Schott Mainz) und TuS Wörrstadt. VfR Wormatia Worms spielt seit der Saison 23/24 in der Verbandsliga Südwest und führt diese aktuell auf Platz 1 in der Tabelle an.

Im Juniorinnen-Bereich sind im SWFV die Spielklassen von E- bis B-Juniorinnen vertreten.

Im Moment sieht es wie folgt im Kreis Alzey-Worms aus:

B-Juniorinnen Verbandsliga: TuS Wörrstadt, VfR Wormatia Worms und Landesliga: VfR Wormatia Worms II

C-Juniorinnen Landesliga: Kickers Worms, VfR Wormatia Worms

D-Juniorinnen Landesliga: TuS Wörrstadt, VfR Wormatia Worms und SV Guntersblum

Ab E und jünger gibt es leider keinen Verein mit einem Juniorinnen-Team in unserem Kreis.

Der gemeinsame Verbandspokal-Endspieltag der Frauen und Juniorinnen fand letztes Jahr in Kirn-Sulzbach statt. (Sieger 2023: Frauen - TSV Schott Mainz, Ü32 - 1.FFC Niederkirchen, B-Juniorinnen - 1.FFC Kaiserslautern und C-Juniorinnen - JSG Römerberg).

Ab 2024 wird es zusätzlich auch einen Verbandspokal für die D-Juniorinnen geben.

Jedes Jahr findet der „Tag des Mädchenfußballs“ statt. Durchgeführt wurde er 2023 im Kreis Alzey-Worms von Alzeyer Grundschulen sowie vom TuS Wörrstadt. Aber auch z.B. der FSV Saulheim und Mainz 05 trugen einen Tag des Mädchenfußballs aus.

Ich bedanke mich bei allen für die gute Zusammenarbeit ☺

Séлина Hertlein



Bericht Wolfgang Baier, Beisitzer

Spilleiter B- Klasse Alzey-Worms Süd sowie C-Klasse Alzey-Worms (21/22)

Saison 21/22 C- Klasse Alzey- Worms

In der Zeit von Corona spielten wir im Kreis Alzey- Worms mit 4 C- Klassen Mannschaften jeweils mit 9 Mannschaften. Nach den Vor- und Rückrunden spielten jeweils die ersten 5 Mannschaften der 4 Gruppen eine Aufstiegsrunde, die letzten 4 jeweils eine Platzierungsrunde. Es gab zwei Gruppen in der Aufstiegsrunde Alzey- Worms 1+3 und 2+4.

Die Aufsteiger in der Gruppe Alzey-Worms 1+2 waren der SV Gimbsheim II mit Insgesamt 45 Punkten und der SV 1921 Guntersblum II mit 44 Punkten.

In der Gruppe Alzey-Worms 2+4 wurde der VfL Eppelsheim mit 31 Punkten Meister und die SG Weinheim/Heimersheim II wurde mit 26 Punkten Zweiter und stieg ebenfalls in die B- Klasse auf.

Saison 21/22 B-Klasse Alzey-Worms

In der B- Klasse Alzey- Worms spielten wir in drei Gruppen Süd, Nord und Mitte mit jeweils acht Mannschaften. Nach der Vor- und Rückrunde spielten jeweils die ersten vier Mannschaften noch einmal in einer Aufstiegsrunde gegeneinander, um den Meister und Aufsteiger für die A- Klasse Worms zu finden. In der B- Klasse Alzey- Worms Süd war dies der ASV Nibelungen Worms, der ohne Punktverlust nach den Vor -und Rückrunden sowie der Aufstiegsrunde Meister wurde und mit Jens Ihrig den besten Torjäger mit 18 Toren in den eigenen Reihen hatte.

Saison 22/23 B-Klasse Alzey-Worms

In der Saison 22/ 23 spielten wir in der B- Klasse jeweils mit zwölf Mannschaften in zwei Gruppen Alzey-Worms Süd und Nord. Der Sieger stieg direkt auf. Der Zweitplatzierte spielte in einem Vor- und Rückspiel den dritten Aufsteiger für die A- Klasse Alzey-Worms aus. In der B-Klasse Alzey-Worms Süd war dies Rhen. Rheindürkheim mit 56 Punkten und einem Torverhältnis von 70:19, der FSV Abenheim wurde mit 54 Punkten und 76:19 erzielten Toren Zweiter in der Gruppe. Der FSV Abenheim spielte gegen den Zweitplatzierten der Gruppe Nord SG Nieder/Oberwiesen/Erbes Büdesheim um den Aufstieg in die A- Klasse Alzey- Worms. In beiden Spielen ging jeweils der FSV Abenheim als Sieger vom Feld und stieg auch in die A- Klasse auf. Absteiger in der B- Klasse Alzey-Worms Süd war die SG 1862 II Westhofen.

Mit 15 roten Karten und einem Nichtantritt nach 22 Spieltagen war der Klassenleiter sehr zufrieden. Fairste Mannschaft war der TuS Weinsheim vor dem VfL Eppelsheim.

Saison 23/24 B- Klasse Alzey- Worms Süd

Mit insgesamt 21 Mannschaften in den B- Klassen - elf im Norden und zehn im Süden - gingen wir in die Spielrunde.

Nach der Vorrunde steht der SV Gimbsheim II nach 9 Spieltagen mit 25 Punkten und einem Torverhältnis von 40:16 Toren ohne Niederlage auf Platz eins. Der SV Leiselheim ist Zweiter mit 19 Punkten und 24.15 Toren.

Torjäger nach der Vorrunde ist Jens Ihrig vom ASV Nibelungen Worms mit 15 Toren vor dem Spieler Jonas Selbert vom SV Leiselheim mit 11 Toren.

In der Fairnesstabelle führt der SV Gimbsheim II mit acht Punkten vor der Mannschaft SV 1914 Pfeddersheim mit zwölf Punkten. An lediglich vier roten Karten nach neun Spielen sieht man, dass alle Mannschaften sehr fair miteinander umgehen.



Bericht Otmar Müller, Beisitzer

Spielleiter B- Klasse Alzey-Worms Nord sowie Ü-Spielbetrieb

B-Klasse Alzey-Worms Nord

Saison 2022/2023

Mit zwölf Mannschaften wurde die Saison durchgespielt. Meister wurde die SG Flonheim/Lonsheim mit 60 Punkten und zwei Punkten Vorsprung vor der SG NW/OW/EB. In der Relegation verpasste die SG NW/OW/EB durch zwei Niederlagen gegen den FSV Abenheim den Aufstieg in die A-Klasse. Es gab keine Absteiger, da die Mannschaften von Sulzheim, Wallertheim und Wendelsheim neue Spielgemeinschaften gründeten, bzw. sich bestehenden Spielgemeinschaften anschlossen. Die SG Schornsheim/Udenheim wechselte ab der Saison 2023/24 auf eigenen Wunsch in den Fußballkreis Mainz-Bingen

Torjäger:

1. Daniel Adam Granat	SG Flonheim/Lonsheim	26 Tore
2. Nino Owuzoh	TV Dautenheim	23 Tore
3. Uemit Konyar	TSG Gau-Bickelheim	22 Tore

Fairnesstabelle:

1. SG Flonheim/Lonsheim
2. TSG Gau-Bickelheim
3. SG Weinheim/Heimersheim II

Saison 2023/2024 Vorrunde

Das Fair-Play hat sich verbessert. Es gab deutlich weniger Rote Karten gegen Spieler/Trainer/Offiziellen.

Zwölf Mannschaften nahmen den Spielbetrieb zu Beginn der Vorrunde auf. Nach sieben Spieltagen meldete der TuS Framersheim seine 2. Mannschaft wegen Spielermangel ab. Vor der Rückrunde steht der TuS Wörrstadt mit 31 Punkten (11 Spiele) an der Tabellenspitze. Es folgt die SG Wallertheim/Sulzheim mit 26 Punkten (10 Spiele). Das Rückrundenspiel zwischen dem VfL Eppelsheim und der SG Wallertheim/Sulzheim wurde auf den 23.02.2024 verlegt. Wir müssen in unsere beiden B-Klassen vier Aufsteiger aus den C-Klassen, sowie einige Absteiger aus der A-Klasse aufnehmen. Dadurch kann es nach dieser Saison neben den bereits erfolgten Abmeldungen, durchaus in jeder B-Klasse zu einem weiteren Absteiger kommen!

Torjäger:

1. Emanuel Dragun	TuS Wörrstadt	19 Tore
2. Sebastian Baumann	SG NW/EB/Wendelsheim	14 Tore
3. Uemit Konyar	TSG Gau-Bickelheim	14 Tore

Fairnesstabelle:

- 1 TuS Wörrstadt
- 2 SG Weinheim/Heimersheim II
3. TV Albig

Ü-Spielbetrieb

Saison 21/22

Ü32 Kreispokal

Es nahmen zehn Mannschaften am Kreispokal teil. Pokalsieger wurde die TSG Weinheim. Das Endspiel gegen die SG Altrhein endete vor 250(!) Zuschauern 4:2 n.V..

Bei der Südwestmeisterschaft in Hornbach verlor die TSG das Spiel um den 3. Platz gegen den TuS Leimen mit 4:2.

Ü40 Großfeld

Zwei Mannschaften nahmen teil. Der Kreismeister SG Wormatia Worms/Leiselheim belegte bei der Südwestmeisterschaft in Lachen - Speyerdorf den 2. Platz. Im Endspiel verlor das Team gegen SG Hoppstädten/Weiersbach mit 1:2 Toren

Ü 40 Kleinfeld

Es wurde in zwei Gruppen mit je sechs Mannschaften gespielt. VfR Wormatia Worms wurde Kreismeister und spielte um die Südwestmeisterschaft in Bingen-Weiler. Dort belegte das Team den 3. Platz in der Gruppe.

Ü 50 Kleinfeld

Vier Mannschaften nahmen am Spielbetrieb teil. Sieger wurde VFR Wormatia Worms. In Winnweiler, beim Turnier um die Südwestmeisterschaft, belegte der VFR den 4. Platz in seiner Gruppe

Saison 22/23

Ü32 Kreispokal

Es nahmen neun Teams am Kreispokal teil. Pokalsieger wurde der TSV Armsheim-Schimsheim. Das Endspiel gegen die SG Altrhein endete vor 100 Zuschauern 3:0.

Beim Turnier um die Südwestmeisterschaft in Bobenheim-Roxheim gewann der TSV das Spiel um Platz 3 gegen den VFL Sondernheim mit 4:2 n. E.

Ü40 Großfeld

Die Runde bestritten drei Teams. Kreismeister wurde die SG Westhofen/Gundheim. Das Turnier um die Südwestmeisterschaft wurde vom Kreis Alzey-Worms in Worms-Horchheim ausgerichtet. Die SG belegte trotz guter Leistungen in der Gruppe B nur Platz 4 und verlor auch das Spiel um Platz 7 mit 4:2 n. E. Das Turnier mit acht Teilnehmern wurde vom SV Horchheim top organisiert. Die Schiedsrichter bekamen für ihre Leistungen bei der Siegerehrung ein besonderes Lob.

Ü40 Kleinfeld

In der Runde spielten elf Mannschaften in zwei Gruppen. Kreismeister wurde der ASV Nibelungen Worms. Die Mannschaft gewann auch das Endspiel der Südwestmeisterschaft gegen die gastgebende SG Guldental souverän mit 3:0.

Ü50 Kleinfeld

Vier Mannschaften spielten um die Kreismeisterschaft. Als Kreismeister nahm die SG Worms an der Südwestmeisterschaft bei der TSG Idar-Oberstein teil. Sie belegte dort von den 2. Platz in ihrer Gruppe.

Saison 2023/2024 Vorrunde

Ü32 Kreispokal

Für die Pokal-Runde haben sich zwölf Mannschaften angemeldet. Das ist eine erfreuliche Steigerung gegenüber den letzten Jahren. Nach den Quali-Spielen fanden im Oktober vier Viertelfinal-Spiele statt. Das Halbfinale bestreiten die SG Westhofen/Gundheim/Kloppberg gegen die SG Kickers sowie die SG Hamm/Eich/Rheindürkheim gegen den TSV Armsheim-Schimsheim. Das Endspiel findet im Mai 2024 statt. Der Sieger nimmt an der Südwestmeisterschaft am 08.06.2024 im Kreis Donnersberg/Kaiserslautern teil.

Es finden kaum noch Freundschaftsspiele im Kreis Alzey-Worms statt, obwohl sich für die Saison 2023/2024 zehn Mannschaften dafür angemeldet haben.

Ü40 Großfeld

Die Spielrunde besteht aus den drei Mannschaften, der SG Westhofen/Gundheim, dem SV Leiselheim und dem TuS Hochheim. „Jeder spielt gegen Jeden“. Ein Spiel fand bereits statt. Dabei unterlag die SG Westhofen/Gundheim dem SV Leiselheim mit 0:1. Die restlichen Spiele beginnen im April 2024

Der Sieger nimmt an der Südwestmeisterschaft am 15.06.2024 im Kreis Rhein- Mittelhardt teil.

Ü40 Kleinfeld

Die Runde wird in zwei Gruppen mit je fünf Teams gespielt. Nach der Vorrunde führt in der Gruppe A der ASV Nibelungen Worms die Tabelle mit 12 Punkten an. In der Gruppe B ist die SG Westhofen/Gundheim mit 12 Punkten Tabellenführer. Die Rückrunde wird ab dem 04.03.2024 fortgesetzt. Die ersten zwei der Gruppen qualifizieren sich für das Halbfinale. Im Mai 2024 erfolgt das Endspiel.

Der Sieger nimmt an der Südwestmeisterschaft am 07.09.2024 im Kreis Kusel/Kaiserslautern teil.

Ü50 Kleinfeld

Es haben fünf Mannschaften gemeldet. Da die Runde mit dem Halbfinale beginnt, wurde ein Ausscheidungsspiel ausgelost. Hier siegte die SG Westh./Gundheim gegen die SG Wormatia/Hochheim mit 2:0. Im April 2024 stehen sich SG Westhofen/Gundheim und ASV Nibelungen Worms sowie der SV Leiselheim und die SG Hamm/Eich/Rheindürkheim gegenüber. Das Endspiel findet im Mai 2024 statt.

Der Sieger nimmt an der Südwestmeisterschaft am 09.06.2024 im Kreis Mainz-Bingen teil.

Ein herzliches Dankeschön an alle für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Mein Motto: „Fair Play steht immer Vordergrund“!

Mit sportlichem Gruß
Otmar Müller



Bericht Wolfgang Gethöfer, Beisitzer

Spielleiter C-Klasse Alzey-Worms Nord

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Fußballfreunde.

Nachfolgend möchte ich Sie über die Aktivitäten der C-Klasse Nord Spieljahr 2022/23 und 2023/24 informieren.

Nach der Corona-Pandemie konnte die Saison 2022/23 erstmals wieder mit normalen Klassen gespielt werden.

Die C-Klasse Nord, die ich erstmals als Klassenleiter zu betreuen hatte, startete mit 13 Vereinen. Die Spiele verliefen problemlos. Wir hatten einen Spielabbruch, wegen Gewitters zu verzeichnen.

Die Vorrunden Tabelle sah wie folgt aus:

1. FV Flonheim/Lonsheim II mit 33 Pkt. und 40:12 Toren.
2. VFR Alsheim mit 31 Pkt. und 46:16 Toren.
3. TUS Monsheim mit 29 Pkt. und 41:17 Toren.

Dies versprach eine spannende Rückrunde.

Nach Ende der Saison, hatten sich von den drei führenden Mannschaften der Vorrunde der VfR Alsheim durchgesetzt und wurde verdient Meister. Tabellen-Zweiter wurde TuS Flomborn, die damit den Aufstieg in die B-Klasse geschafft hatten.

Die gelben, gelb/roten und roten Karten sahen wie folgt aus. Gelbe Karten 405, gelb/rot 26 und rot 12. Die fairste Mannschaft war SW Mauchenheim II mit nur 13 gelben Karten.

Ein Novum, das ich selbst noch nie erlebt hatte, war, dass der Meister VFR Alsheim seine Meistermannschaft vor der neuen B Klassenrunde vom Spielbetrieb abgemeldet hatte.

C-Klasse Nord Spieljahr 2023/24

Die Saison wurde mit 12 Mannschaften gestartet. Leider hatte der TUS Nack seine Mannschaft nach nur wenigen Spielen vom Meisterschaftsspielbetrieb abgemeldet, so dass wir die Runde, mit jetzt nur 11 Mannschaften spielen können. Auch in dieser Runde laufen die Spiele problemlos.

Da der Wettergott uns im Herbst nicht hold war, haben wir es doch zusammen geschafft die Vorrunde komplett in 2023 über die Bühne zu bringen. Dafür meinen Dank an alle Vereinsvertreter.

Die Tabellsituation sieht wie folgt aus:

1. SG Niederwiesen/Erbes-Büdesch./Wendelsheim II mit 25 Pkt.
2. TUS Dorn-Dürkheim mit 24 Pkt.
3. TSV Armsheim II mit 23 Pkt.

Auch hier verspricht die Rückrunde viel Spannung.



Die Strafen sehen wie folgt aus. Es wurden 145 gelbe Karten, 15 Zeitstrafen und 5 rote Karten verteilt.

Die fairsten Mannschaften:

1. SW Mauchenheim/Freimersheim II mit nur 9 gelben Karten
2. SG Weinheim/Heimersheim mit 9 Gelben Karten und 1 Zeitstr.
3. SG Flonheim/Lonsheim mit 10 gelben Karten und 1 Zeitstr.

Alle Spiele konnten mit amtlichen Schiris besetzt werden.

Ich wünsche mir, dass die Rückrunde genauso fair verläuft wie die Vorrunde und der Wettergott uns hold ist, damit wir die Runde ohne Probleme und rechtzeitig durchführen können.

Mein Dank geht an alle Vereinsvertreter für die doch sehr gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche allen Vereinen, den Erfolg, den sie sich selbst wünschen.

Für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Nach dieser Saison werde ich mich altersbedingt für den Kreisvorstand nicht mehr zur Wahl stellen.

Ich wünsche dem neuen Vorstand alles Gute und allen Vereinen viel Erfolg.

Mit sportlichen Grüßen

Wolfgang Gethöfer
Klassenleiter C-Klasse Nord



Bericht Carmen Dehm, Beisitzerin

Spielleiterin C-Klasse Alzey-Worms Süd und Bitburger-Kreispokal Alzey-Worms

Saison 2021/2022 - Platzierungsrunde C-Klasse Alzey-Worms-Süd

Corona bedingt spielten wir im Kreis Alzey-Worms mit 4 C-Klassen zu je 9 Mannschaften.

Nach den Vor- und Rückrunden spielten jeweils die ersten 5 Mannschaften der 4 Klassen eine Aufstiegsrunde und die letzten 4 eine Platzierungsrunde. Ich war für die Platzierungsrunde 1+3 zuständig.

Um den Mannschaften einen kleinen Anreiz zu geben, beschloss der Kreisvorstand, den Sieger mit einem Gutschein in Höhe von 150,- zu belohnen. Die TSG Heppenheim/9er wurde mit 26 Punkten Sieger dieser Platzierungsrunde und setzte sich ebenfalls in der Fairnesstabelle die Krone auf.

Leider gab es im April 2022 auch einen unschönen Vorfall, einen Spielabbruch, welcher hohe Wellen schlug. Die Gebietspruchkammer sprach hohe Strafen gegen die beteiligten Vereine aus. Teilweise wurden Spieler über ein Jahr gesperrt.

Saison 2022/2023 C-Klasse Alzey-Worms-Süd

Das Wichtigste zuerst, alle 14 Mannschaften, die am Start waren haben durchgehalten und die Runde beendet. Manche Vereine hatten personelle Probleme, was sich auch in kurzfristigen Spielabsagen zeigte.

Der ASV Nibelungen Worms spielte eine überragende Saison und wurde Meister mit 72 Punkten. Der zweite Aufsteiger hieß Suryoye, Worms mit 55 Punkten.

In der Fairnesstabelle hatte die SG Blau-Weiß/Normannia II die Nase vorn, gefolgt von Kickers Worms und TuS Hochheim II.

Saison 2023/2024 C-Klasse Alzey-Worms-Süd

Wir starteten mit zwölf Mannschaften in die Saison 23/24. Leider zog im Oktober 2023 TuS Weinheim II seine Mannschaft vom Spielbetrieb zurück, sodass wir im Moment nur noch elf Mannschaften sind.

Nach der Vorrunde führt FSV Osthofen II die Tabelle mit 25 Punkten an, gefolgt von FT/Alemannia Worms mit 23 Punkten und TuS Neuhausen II mit 22 Punkten. Bis zum Ende der Vorrunde gab es 179x gelb, 8x rot und 22 Zeitstrafen. In der Fairnesstabelle führt Eintracht Herrnsheim.

Es kann nach der Saison zu einer Konstellation kommen, bei der es möglich ist, einen fünften Aufsteiger aus unseren C-Klassen in die B-Klasse aufzunehmen. Vorsorglich werden daher beide C-Klassen-Dritten direkt nach dem letzten Spieltag in Hin- und Rückspiel den eventuell fünften Aufsteiger ausspielen. Der Sieger hat eine Aufstiegschance aber keine Aufstiegsgarantie.



Bitburger Kreispokal

Im Juli 2022 übernahm ich zusammen mit meinem Kollegen Wolfgang Baier die Spielleitung für den Bitburger Kreispokal. Im Fußballkreis Alzey-Worms wird der Bitburger Kreispokal mit Spannung und Begeisterung ausgetragen.

Saison 2022/2023

Für die Saison 2022/2023 meldeten sich 59 Mannschaften aus der A-Klasse, den B-Klassen Nord und Süd sowie den C-Klassen Nord und Süd an. Die Teilnahme dieser zahlreichen Vereine versprach aufregende Spiele und eine hochintensive Wettkampfatmosphäre.

Wir begannen am 07.08.22 mit einer KO-Runde, direkt gefolgt von Runde 2 eine Woche später. In der 3. Runde im September stießen die A-Klassen-Mannschaften dazu. Insgesamt traten während des gesamten Wettbewerbes sechs Mannschaften (u.a. wegen Spielermangel) nicht an, sodass die Gebietspruchkammer Urteile fällte. Es wurden Geldstrafen verhängt und das Spiel für den Gegner mit 2:0 als gewonnen gewertet.

Im Laufe des Wettbewerbs zeigten einige Underdog-Teams bemerkenswerte Leistungen, während etablierte Mannschaften ihr Können unter Beweis stellten. Die Zuschauer sahen mitreißende Spiele, dramatische Tore und entscheidende Elfmeterschießen.

Die Endspielgegner hießen ASV Nibelungen Worms und FSV Osthofen

Das Finale, das den Höhepunkt des Turniers bildete, fand am 24. Mai 2023 auf dem Gelände des SV Leiselheim, Worms statt. Hervorzuhebend ist, dass Leiselheim alles hervorragend organisierte und viele fleißige Hände zu einem vollen Erfolg beitrugen. Vor einer Zuschauerkulisse von ca. 400 Sportfreunden lieferten sich die beiden Teams einen packenden Schlagabtausch. Obwohl die Wormser Nibelungen favorisiert in das Spiel gingen, hielt Osthofen bis zum Schluss dagegen und musste sich letztendlich mit 4:0 geschlagen geben. Der Kreispokalsieger der Saison 2022/2023 ASV Nibelungen Worms erhielt nicht nur den begehrten Pokal, sondern auch die Anerkennung und den Respekt der Fußballgemeinschaft.

Saison 2023/2024

Für die Saison 2022/2023 meldeten sich 57 Mannschaften aus der A-Klasse, den B-Klassen Nord und Süd, sowie den C-Klassen Nord und Süd an.

Wir begannen am 06.08.22 mit einer KO-Runde, direkt gefolgt von Runde 2 eine Woche später. In der 3. Runde im September stießen, wie gewohnt, die A-Klassen-Mannschaften dazu.

Bisher wurden alle angesetzten Spiele durchgeführt. Es geht weiter am 20.03.2024 mit dem Achtelfinale. Das diesjährige Endspiel findet am 1. Mai 2024 statt. Der Austragungsort wird erst festgelegt, wenn klar ist wer die Endspielgegner sind.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche weiterhin alle Gute!

Carmen Dehm

Bericht Herwarth Mankel, Beauftragter „Gesellschaftliche Verantwortung“

Ich habe mich in der zurückliegenden Wahlperiode hauptsächlich um Ehrenämter gekümmert. Folgende Ehrungen können vorgeschlagen werden:

1. Ehrenamtspreis
2. Aktion Junges Ehrenamt – „Fußballhelden“
3. Aktion „Fair ist mehr“
4. Sepp-Herberger-Urkunde
5. Egidius-Braun-Stiftung: „1:0 & 2:0 für ein Willkommen“
6. Kommission Inklusion
7. Horst Eckel Stiftung

Zu 1. Ehrenamtspreis

Bewerbungszeitraum von 01.06. bis 31.08. jeden Jahres

Kriterien sind herausragende Leistungen in den letzten drei Jahren.

Zielgruppen:

Ehrenamtliche Tätige mit fester Funktion im Verein.

Ehrenamtliche Tätige ohne festes Amt im Verein.

Auszeichnung:

- DFB-Uhr plus Einladung zu den Tagen des Ehrenamtes im SWFV Oft im Programm: Besuch eines Spiels von Mainz 05 oder vom 1. FC Kaiserslautern.
- 150€ Qualifizierungsgutschein für den Verein.
- Aufnahme in den Club 100

Aus 10 Kreissiegern werden 4 Personen zusätzlich geehrt. Deren Verein erhält ein Ballpaket sowie zwei Mini Tore.

Zusätzliche Einladung zur Ehrenveranstaltung des DFB (Fast immer mit Länderspiel im Programm)

Zu 2. Fußballhelden

Bewerbungszeitraum 01.06. bis 31.08. jeden Jahres

Kriterien:

Junge Ehrenamtliche, die sich und/oder ihre Vereine in den letzten drei Jahren in besonderem Maße durch Leistungen hervorgehoben haben.

Zielgruppe:

Aktive Kinder- und Jugendtrainer sowie Jugendleiter zwischen 18 und 30 Jahren.

Auszeichnung:

Bildungsreise nach Spanien. Einladung zu den Tagen des Ehrenamtes im SWFV (fast immer im Programm: Mainz 05 oder FCK)

Zu 3. Fair ist mehr

Bewerbungszeitraum: laufende Saison

Kriterien:

Besonders faire Aktionen im Fußball werden an den SWFV gemeldet.

Auszeichnung:

Jeder Melder erhält ein Dankeschreiben des SWVF,

jeder Gemeldete eine Urkunde und Trinkflasche

Die Monatssieger erhalten einen DFB-Fanshop - Gutschein, einen Rucksack sowie eine Einladung zur Abschlussveranstaltung des SWFV.

Die Jahressieger werden zusätzlich zur Abschlussveranstaltung des DFB im Rahmen eines Länderspieles eingeladen.

Zu 4. Sepp-Herberger-Urkunde

Der Bewerbungszeitraum für 2024 ist vom 01.11. bis 31.12.2024.

Prämiert werden Beispiele für die integrierende Kraft des Fußballs z. B. im Behindertenfußball, in Schulen und anderen sozialen Institutionen.

Auszeichnung:

1. Platz 5000 €, 2. Platz 2000 €, 3. Platz 2000 €.

Der Sozialwerk-Sonderpreis ist mit 5000 € dotiert.

Zu 5. Egidius-Braun-Stiftung: „1:0 & 2:0 für ein Willkommen“

Hier wird jenes Engagement gefördert, dass für geflüchteten Menschen den Zugang in die Gesellschaft fördert und vor allem den Weg zu Bildungs - und Berufsangeboten erleichtert.

Über die Zuwendung wird im Einzelfall entschieden z. B. Sprachförderung im Fußball, Begegnungsfeste aber auch der klassische Fußball.

Zu 6. Kommission Inklusion

Die Arbeit der AG unterstreicht die besondere Verantwortung des SWFV und trägt dazu bei, dass wir uns um alle gesellschaftlichen Gruppen kümmern. Angebote für Menschen mit Behinderung werden gezielt gefördert.

Zu 7. Horst Eckel Stiftung

Unterstützung für Sportvereine

Unterstützt werden Sportangebote für ältere Menschen, sowie Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche. Gefördert werden projektbezogene Kosten.

Sonderehrungen:

Der Fußballkreis Alzey-Worms hat die Möglichkeit Auszeichnungen mit DFB-Uhren und Urkunden vorzunehmen. Somit kann der Ehrenamtsbeauftragte die Reichweite der Auszeichnungen erheblich steigern. Dazu brauchen wir, der Kreisvorstand, nur Vorschläge oder Anregungen aus den Vereinen, oder direkt an mein Postfach herwarth.mankel@swfvpost.de)

Bitte nutzen sie die Angebote.

Bericht Hermann Ley, Qualifizierungsbeauftragter

Sehr geehrte Sportkameradinnen und Sportkameraden,

Die Aus-, Fort- und Weiterbildung, kurz Qualifizierung, hat im Fußball einen hohen Stellenwert. Unsere Sportart steht mit den anderen Sportarten in direktem Wettbewerb und ist auch kein „Selbstläufer“ mehr.

Umso mehr muss die Qualifizierung im Vordergrund stehen um auch unserem Fußball einen Platz im modernen „Work-Life-Balance-Gedanken“ zu ermöglichen. Auch im Jugendbereich sind wir darauf angewiesen, qualitative hochwertige Angebote in der Freizeitbeschäftigung der Kinder und Jugendlichen in unserer Sportart aufzuzeigen. Dies geht nur mit gut ausgebildeten und engagierten Trainern, Betreuern und Ehrenamtlern in Vereinsfunktionen.

Die Qualifizierung von Vereins- und Verbandsmitarbeiter*innen findet auf Ebene der Landesverbände statt. Der Südwestdeutsche Fußballverband (SWFV) wendet hierzu mit Unterstützung des DFB viel Herzblut und Mittel auf, die in die Qualifizierung im Verband und mit Schwerpunkt in den Vereinen eingesetzt werden.

Das Amt des Qualifizierungsbeauftragten im jeweiligen Fußballkreis ist ein Teil dieser Struktur. In allen Kreisen ist der Qualifizierungsbeauftragte ein Teil des Kreisvorstandes. Ebenso kann er im Qualifizierungsausschuss des Verbandes mitarbeiten. Der Vorsitzende dieses Ausschusses ist Teil des SWFV-Präsidiums. Ideen und Anregungen finden somit ihren direkten Weg in die Entscheidungsebene.

Die letzte, verkürzte Periode seit dem letzten Verbandstag 2021 war im Bereich der Qualifizierung geprägt von einer Umstellung des Spielbetriebes im Kinderfußball und der verstärkten Qualifizierung der Trainer*innen im Kinder- und Jugendfußball. Der DFB und seine Landesverbände haben sich auf dem Amateurfußball-Kongress mit dem Masterplan 2024 das Ziel gesetzt, alle Trainer*innen im Jugendspielbetrieb flächendeckend zu qualifizieren.

Hierzu hat der SWFV 2021 das „Kinderfußballprojekt“ aufgelegt. Dies soll der Gewinnung und Förderung der jüngeren Kicker*innen dienen. Die Zielgruppen sind sowohl die Kindertrainer*innen als auch direkt die Spieler*innen in den Vereinen.

Integriert in dieses Projekt ist auch die neue Ausbildung zum Kindertrainerzertifikat. Diese zentral oder dezentral durchgeführte Ausbildung mit 20 LE und ohne Prüfung hat auch in unserem Kreis eine hohe Resonanz gefunden. Hiermit konnten wir eine wichtige Basisqualifizierung für die Arbeit mit den Kindern im Kinder- und Jugendfußball platzieren (inzwischen gibt es auch ein Angebot für das Jugendtrainerzertifikat, D bis A-Jugend). Ebenso ist es möglich den Trainer*innen in den Vereinen die Bedeutung der Qualifizierung und deren Möglichkeiten im Verband aufzuzeigen. Hierbei haben uns auch Vereine im Kreisgebiet tatkräftig unterstützt. Wir konnten Vereine gewinnen die sich als Ausbildungsstützpunkte zur Verfügung stellten. Herzlichen Dank dafür.

Weiterhin gibt es umfangreiche Qualifizierungsangebote für die Vereine im Jugendbereich. Angefangen über den DFB-Mobil-Besuch, Ersthelferausbildungen bei Verletzungen bis zu Schulungen bei den Vereinen, alles kostenfrei. Auch an der Sportschule sind weiterhin viele Qualifizierungsangebote vorhanden.

Für mich endet nach dieser Periode die Tätigkeit als Qualifizierungsbeauftragter im Kreis und stv. Vorsitzender des SWFV-Qualifizierungsausschusses. Zwölf Jahre in dieser Tätigkeit haben mir stets viel Freude gemacht, viele neue Freundschaften und Verbindungen in die Vereine sind entstanden. Die zwischenzeitliche fünfjährige Funktion als Qualifizierungsbeauftragter des SWFV hat mir einen tiefen Einblick in die Qualifizierung des DFB und der Landesverbände erlaubt. Viele Tagungen im Bundesgebiet bleiben mir in angenehmer Erinnerung.

Die persönlichen Kontakte zu den Vereinen bleiben mir jedoch erhalten. Ich werde weiter als Referent im Lehrstab des SWFV tätig sein und auch als DFB-Mobil-Teamer immer wieder bei unseren Vereinen zu Gast sein.

Ich darf mich deshalb ganz herzlich bedanken für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Der Fußball hat mir viele schöne Momente in dieser Funktion gegeben, Sie in den Vereinen und die Personen in den Funktionen waren ein wesentlicher Teil davon.

Mit sportlichem Gruß
Hermann Ley
Qualifizierungsbeauftragter Kreis Alzey-Worms

Die Berichte der Kreisausschuss – Mitglieder/innen stehen im Rahmen des Kreistages am 22.04.2024 zur Diskussion.

Für Fragen und Anregungen im Vorfeld stehen wir euch sehr gerne zur Verfügung!

Für den Kreisausschuss

Kalli Appelmann
Kreisvorsitzender
Fußballkreis Alzey-Worms